

**ANLAGE**

**Vorblatt zum Frühwarndokument**

<b>Vorhaben:</b>	Vorschlag für eine Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates über Regeln und Verfahren für lärmbedingte Betriebsbeschränkungen auf Flughäfen der Union im Rahmen eines ausgewogenen Ansatzes sowie zur Aufhebung der Richtlinie 2002/30/EG des Europäischen Parlaments und des Rates
<b>KOM-Nr.:</b>	KOM (2011) 828 endgültig 2011/0398 (COD)
<b>BR-Drucksache:</b>	799/11
<b>Federführendes Ressort/Aktenzeichen:</b>	MWV / VII 436
<b>Zielsetzung:</b>	Schutz vor Fluglärm Einheitliche Anwendung in der EU und dadurch Verbesserung des Verkehrsflusses
<b>Wesentlicher Inhalt:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Unmittelbar geltende VO statt RL</li> <li>- Geringerer Lärm-Schwellenwert</li> <li>- Vor Betriebsbeschränkung mildere Mittel prüfen (Gebühren, Deckelung Flugbewegungen, Lärmquoten, ...)</li> <li>- Information von KOM, nationaler Ebene und Betroffenen vorher einschließlich Kosten-Nutzen-Analyse</li> </ul>
<b>Vorläufige Einschätzung zur Einhaltung des Subsidiaritätsprinzips (bei Bedenken: kurze Begründung):</b>	Keine Bedenken – Bundeszuständigkeit
<b>Besonderes schleswig-holsteinisches Interesse?:</b>	Nein, derzeit keine Anwendung in SH, da hier keine Flughäfen mit mehr als 50.000 Flugbewegungen pro Jahr von Luftfahrzeugen über 34 t oder mit mehr als 19 Sitzen.
<b>Zeitplan für die Behandlung:</b> a) Bundesrat b) Rat: c) ggf. Fachministerkonferenzen, etc.	EP-Verkehrsausschuss 19.12.2011